

¹Wenn du sitzt und issest mit einem Herrn, so merke, wen du vor dir hast,² und setze ein Messer an deine Kehle, wenn du gierig bist.³ Wünsche dir nichts von seinen feinen Speisen; denn es ist falsches Brot.⁴ Bemühe dich nicht reich zu werden und laß ab von deinen Fündlein.⁵ Laß dein Augen nicht fliegen nach dem, was du nicht haben kannst; denn dasselbe macht sich Flügel wie ein Adler und fliegt gen Himmel.⁶ Iß nicht Brot bei einem Neidischen und wünsche dir von seinen feinen Speisen nichts.⁷ Denn wie ein Gespenst ist er inwendig; er spricht: Iß und trink! und sein Herz ist doch nicht mit dir.⁸ Deine Bissen die du gegessen hattest, mußt du ausspeien, und mußt deine freundlichen Worte verloren haben.⁹ Rede nicht vor des Narren Ohren; denn er verachtet die Klugheit deiner Rede.¹⁰ Verrücke nicht die vorigen Grenzen und gehe nicht auf der Waisen Acker.¹¹ Denn ihr Erlöser ist mächtig; der wird ihre Sache wider dich ausführen.¹² Gib dein Herz zur Zucht und deine Ohren zu vernünftiger Rede.¹³ Laß nicht ab den Knaben zu züchtigen; denn wenn du ihn mit der Rute haust, so wird man ihn nicht töten.¹⁴ Du haust ihn mit der Rute; aber du errettest seine Seele vom Tode.¹⁵ Mein Sohn, wenn dein Herz weise ist, so freut sich auch mein Herz;¹⁶ und meine Nieren sind froh, wenn deine Lippen reden, was recht ist.¹⁷ Dein Herz folge nicht den Sündern, sondern sei täglich in der Furcht des HERRN.¹⁸ Denn es wird dir hernach gut sein, und dein Warten wird nicht trügen.¹⁹ Höre, mein Sohn, und sei weise

¹إِذَا جَلَسْتَ تَأْكُلُ مَعَ مُتَسَلِّطٍ فَتَأْمَلْ مَا هُوَ أَمَامَكَ تَأْمَلًا،² وَضَعْ سِكِّينًا لِحَجْرَتِكَ إِنْ كُنْتَ شَرِيرًا.³ لَا تَشْتَهَ أَطَايِبَهُ لِأَنَّهَا خُبْرٌ أَكَادِيبَ. لَا تَتَغَبَّ لِكَيِّ تَصِيرَ عَيْنًا. كُفَّ عَنْ فِطْنَتِكَ.⁵ هَلْ تُطَيِّرُ عَيْنُكَ تَحْوَهُ وَلَيْسَ هُوَ. لِأَنَّهُ إِنَّمَا يَصْنَعُ لِنَفْسِهِ أَجْنَحَةً. كَالنَّسْرِ يَطِيرُ تَحْوِ السَّمَاءِ.⁶ لَا تَأْكُلْ خُبْرَ ذِي عَيْنٍ شَرِيرَةٍ وَلَا تَشْتَهَ أَطَايِبَهُ. لِأَنَّهُ كَمَا شَعَرَ فِي نَفْسِهِ هَكَذَا هُوَ. يَقُولُ لَكَ، كُلْ وَاشْرَبْ وَقَلْبُهُ لَيْسَ مَعَكَ.⁸ اللَّفْقَةُ الَّتِي أَكَلْتَهَا تَتَقَيَّأُهَا، وَتُخَسِرُ كِلِمَاتِكَ الْخُلُوعَ.⁹ فِي أَدْنَى جَاهِلٍ لَا تَتَكَلَّمْ لِأَنَّهُ يَخْتَفِرُ حِكْمَةَ كَلَامِكَ.¹⁰ لَا تَقْفِلِ التُّخْمَ الْقَدِيمَ، وَلَا تَدْخُلْ حُفُولَ الْإِبْتِمَامِ، لِأَنَّ وَلِيَّهُمْ قُوَّةٌ. هُوَ يَقِيمُ دَعْوَاهُمْ عَلَيْكَ. وَجْهٌ قَلْبِكَ إِلَى الْأَدَبِ وَأُذُنُكَ إِلَى كِلِمَاتِ الْمَعْرِفَةِ.¹³ لَا تَمْنَعِ التَّادِيبَ عَنِ الْوَلَدِ لِأَنَّكَ إِنْ صَرَبْتَهُ بِعَصَا لَا يَمُوتُ.¹⁴ تَصْرَبُهُ أَنْتَ بِعَصَا فَتَنْقُذَ نَفْسَهُ مِنَ الْهَوَايَةِ.¹⁵ يَا ابْنِي، إِنْ كَانَ قَلْبُكَ حَكِيمًا يَفْرَحْ قَلْبِي أَنَا أَيْضًا،¹⁶ وَتَبْتَهِجْ كَلِمَاتِي إِذَا تَكَلَّمْتَ شَفَقَاتِكَ بِالْمُسْتَقِيمَاتِ.¹⁷ لَا يَخْسِدَنَّ قَلْبُكَ الْخَاطِئِينَ، بَلْ كُنْ فِي مَخَافَةِ الرَّبِّ الْيَوْمَ كُلَّهُ.¹⁸ لِأَنَّهُ لَا بُدَّ مِنْ ثَوَابٍ، وَرَجَاؤُكَ لَا يَخِيبُ.¹⁹ اِسْمَعْ أَنْتَ يَا ابْنِي وَكُنْ حَكِيمًا وَأَرْشِدْ قَلْبَكَ فِي الطَّرِيقِ.²⁰ لَا تَكُنْ بَيْنَ شَرِيرِي الْحَمْرِ، بَيْنَ الْمُتْلِفِينَ أَجْسَادَهُمْ،²¹ لِأَنَّ السَّكِرَ وَالْمُسْرِفَ يَفْتَقِرَانِ، وَالنَّوْمُ يَكْسُو الْخِرْقَ.²² اِسْمَعْ لِأَيِّكَ الَّذِي وَلَدَكَ، وَلَا تَحْتَفِرْ أَمَكَ إِذَا سَاحَتْ. أَفْتَنَ الْحَقُّ وَلَا تَبْغُهُ وَالْحِكْمَةُ وَالْأَدَبُ وَالْقَهْمُ.²⁴ أَبُو الصَّدِّيقِ يَبْتَهِجُ ابْتِهَاجًا، وَمَنْ وَلَدَ حَكِيمًا يُسَرِّ بِهِ.²⁵ يَفْرَحْ أَبُوكَ وَأُمُّكَ وَتَبْتَهِجُ الَّتِي وَلَدْتَكَ.²⁶ يَا ابْنِي أَعْطِنِي قَلْبَكَ وَلْتَلْجِطْ عَيْنَاكَ طَرَفِي.²⁷ لِأَنَّ الزَّانِيَةَ هُوَّةٌ عَمِيقَةٌ وَالْأَجْنَبِيَّةُ حُفْرَةٌ ضَيِّقَةٌ.²⁸ هِيَ أَيْضًا كَلِيسٌ تَكْمُنُ وَتَزِيدُ الْعَادِرِينَ بَيْنَ النَّاسِ.²⁹ لِمَنِ الْوَيْلُ. لِمَنِ السَّقَاوَةُ. لِمَنِ الْمُخَاصَمَاتُ. لِمَنِ الْكَرْبُ، لِمَنِ الْجُرُوحُ بِلا سَبَبٍ. لِمَنِ اِرْمِهَارُ الْعَيْنَيْنِ.³⁰ لِلَّذِينَ يُدْمِنُونَ الْحَمْرَ، الَّذِينَ يَدْخُلُونَ فِي طَلَبِ الشَّرَابِ الْمَمْرُوجِ.³¹ لَا تَنْظُرْ إِلَى الْحَمْرِ إِذَا احْمَرَّتْ حِينَ تُظْهِرُ جَنَابَهَا فِي الْكَاسِ وَسَاعَتْ مُرْفِقَةً.³² فِي الْآخِرِ تَلْسَعُ كَالْحَيَّةِ وَتَلْدَعُ كَالْأَفْعُوانِ.³³ عَيْنَاكَ تَنْطَرَانِ الْأَجْنَبِيَّاتِ وَقَلْبُكَ يَطْبِقُ بِأُمُورٍ مُلْتَوِيَةٍ.³⁴ وَتَكُونُ كَمُضْطَلَعٍ فِي قَلْبِ الْبَحْرِ، أَوْ كَمُضْطَلَعٍ عَلَى رَأْسِ سَارِيَةٍ.³⁵ يَقُولُ، صَرَبُونِي وَلَمْ أَتَوَجَّعْ. لَقَدْ لَكَأُونِي وَلَمْ أَغْرِفْ. مَتَى أَسْتَقِيطُ أَغُودُ أَطْلُبُهَا بَعْدَ.

und richte dein Herz in den Weg.²⁰ Sei nicht unter den Säufern und Schlemmern;²¹ denn die Säufer und Schlemmer verarmen, und ein Schläfer muß zerrissene Kleider tragen.²² Gehorche deinem Vater, der dich gezeugt hat, und verachte deine Mutter nicht, wenn sie alt wird.²³ Kaufe Wahrheit, und verkaufe sie nicht, Weisheit, Zucht und Verstand.²⁴ Der Vater eines Gerechten freut sich; und wer einen Weisen gezeugt hat, ist fröhlich darüber.²⁵ Laß sich deinen Vater und deine Mutter freuen, und fröhlich sein, die dich geboren hat.²⁶ Gib mir, mein Sohn, dein Herz, und laß deinen Augen meine Wege wohl gefallen.²⁷ Denn eine Hure ist eine tiefe Grube, und eine Ehebrecherin ist ein enger Brunnen.²⁸ Auch lauert sie wie ein Räuber, und die Frechen unter den Menschen sammelt sie zu sich.²⁹ Wo ist Weh? wo ist Leid? wo ist Zank? wo ist Klagen? wo sind Wunden ohne Ursache? wo sind trübe Augen?³⁰ Wo man beim Wein liegt und kommt, auszusaufen, was eingeschenkt ist.³¹ Siehe den Wein nicht an, daß er so rot ist und im Glase so schön steht. Er geht glatt ein;³² aber danach beißt er wie eine Schlange und sticht wie eine Otter.³³ So werden deine Augen nach andern Weibern sehen, und dein Herz wird verkehrte Dinge reden,³⁴ und wirst sein wie einer, der mitten im Meer schläft, und wie einer schläft oben auf dem Mastbaum.³⁵ "Sie schlagen mich, aber es tut mir nicht weh; sie klopfen mich, aber ich fühle es nicht. Wann will ich aufwachen, daß ich's mehr treibe?"